



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture

Administration des services techniques
de l'agriculture

Antrag auf befristete Zulassung der Verwendung von konventionellen oder Umstellungs-Futtermitteln bei Raufutterfressern aufgrund der laut Artikel 22.2. aus EU-VO Nr. 2018/848 festgelegten außergewöhnlichen Produktionsregeln

Dieser Antrag ist zur Stellungnahme an die Kontrollstelle zu schicken!

Antragsteller: _____

Adresse: _____

Tel-Nummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Kenn-Nr.: AB _____ - _____ -P _____ - _____ Kontrollstelle: LU-BIO- _____

Angaben zur Futtermittellieferung im Betrieb (weitere Angaben ggf. auf Anlagen beifügen):

1. Biologisch bewirtschaftete Raufutterflächen des Betriebes (ha): _____

2. Betroffener Tierbestand an Raufutterfressern: Art / Alterskategorie / GVE:

3. Aktuelle Vorräte an biologisch erzeugten Raufuttermitteln:

Heu [dt] : _____ / Grassilage [m³] : _____

Maissilage [m³]: _____ / Andere:: _____

4. Aufgrund der offiziellen Anerkennung durch die zuständige(n) Behörde(n):

(Zutreffendes bitte ankreuzen/ausfüllen; Nachweise sind auf Anlagen beizufügen)

- ☐ widriger Witterungsverhältnisse im Jahr 20_____
- ☐ einer Naturkatastrophe (Nachweise beifügen)
- ☐ eines Umweltvorfalls (z.B. Verschmutzung; Kontaminierung) (Nachweise beifügen)
- ☐ eines Katastrophenereignisses (z.B. Brand; Zerstörung) (Nachweise beifügen)

sind mir folgende Futter-Produktionen (Kulturen mit Hektar) bzw. -Vorräte ausgefallen:

5. Beabsichtigter Zukauf von **Bio**-Raufuttermitteln¹ bis zur nächsten eigenen Futterernte:

Art / Menge: _____

1: Hierzu zählt auch Heu von Biodiversitäts-Flächen, welche seit mindestens 3 Jahren unter Vertrag sind! Die FLIK-Nummern der Herkunftspartellen sind auf der Rechnung zu vermerken.

Die vorgenannten biologischen Raufutter-Bestände und -Zukäufe reichen zusammen mit den weiteren biologischen Futtermitteln voraussichtlich im Winter 20.... / 20.... nur aus, um den Bedarf an Futtermitteln für die Raufutterfresser zu _____ % der Trockenmasse zu decken.

Ich beantrage deshalb für das Wirtschaftsjahr 20..../ 20.... die Genehmigung einer Abweichung von Anhang II Teil II Ziffer 1.4.1. b) der VO (EU) Nr. 2018/848 für eine befristete Zufütterung von konventionellen oder in Umstellung befindlichen Raufuttermitteln von insgesamt _____ % der Trockenmasse bei Raufutterfressern.

6. Beabsichtigter Zukauf von **konventionellen oder in Umstellung befindlichen** Raufuttermitteln bis zur nächsten Futterernte

Heu [dt]: _____ / Grassilage [m³]: _____

Alle Zukäufe und verfütterte Mengen müssen klar dokumentiert werden.

Datum und Unterschrift des Antragstellers:

Stellungnahme der Kontrollstelle zum vorstehenden Antrag:

Die Angaben des Unternehmens erscheinen uns plausibel: JA / NEIN

☐ Zu den Angaben des Unternehmens machen wir folgende Anmerkung: (insbesondere dann, wenn der Vorschlag der Kontrollstelle von dem des Landwirtes in der %-Zahl abweicht.)

☐ Wir befürworten für das Unternehmen für den im Antrag angegebenen Zeitraum die befristete Zulassung eines erhöhten Prozentsatzes konventioneller oder in Umstellung befindlicher Raufuttermittel von insgesamt _____ % der Trockenmasse bei Raufutterfressern.

Datum, Name und Unterschrift der/des Verantwortlichen der Kontrollstelle:

An die Kontrollstelle: Bitte fertig ausgefülltes Formular einsenden an:

ASTA
Service de l'agriculture biologique
B.P. 1904
L-1019 LUXEMBOURG
E-Mail: bioinfo@asta.etat.lu